

„Ein Tal voller Musik“

Tag der offenen Tür im Roundtable-Camp mit dem Rheingauer Kinder- und Jugendchor

Kaub. (sw) – Gesang, Schauspiel und jede Menge Spaß – das stand am vergangenen Wochenende auf dem Programm des Rheingauer Kinder- und Jugendchores. Drei Tage lang waren die jungen Sänger gemeinsam zu Gast im Roundtable-Camp in Kaub und feilten hier unter anderem an der Kinderoper „Rumpelstilzchen“. Gleichzeitig lud das Camp am Sonntag alle Interessierten zu einem Tag der offenen Tür nach Kaub ein. Das Highlight bildeten dabei die beiden Vorführungen des Kinder- und Jugendchores.

Gleich zwei Inszenierungen „Der Roundtable unterstützt den Chor schon seit vielen Jahren.“, erklärte Chorleiter Jochen Doufrain. Im vergangenen Jahr hatte man sich dann entschlossen gemeinsam etwas auf die Beine zu stellen. So wurde die Idee geboren, ein Probenwochenende des Chores im Camp mit einem Tag der offenen Tür zu verbinden. „Seit Freitag haben wir jetzt hier geprobt und heute am Sonntag, führen wir „Rumpelstilzchen“ dann zweimal hier vor Ort auf.“

so Doufrain. Einige der jungen Sänger haben die Stücke bereits gesungen, doch für viele seien sie noch neu, erklärte er. Seit April studiere man die Stücke nun mit dem Kinder- und Jugendchor ein und habe sie an diesem Wochenende noch einmal besonders gut ausarbeiten können. Insgesamt waren 25 Kinder und Jugendliche, sowie 10 junge Sänger des Vorschulchores an diesem Wochenende mit von der Partie. „Trotz der recht großen Altersspanne funktioniert das alles sehr gut und wir haben eine tolle Gemeinschaft.“, freut sich Doufrain. Auch einige Eltern hatten sich an diesem Wochenende eingebracht, gekocht oder sich um Bühnenbild und Kostüme gekümmert. Besonders sei es aber auch, dass ein ehemaliges Mitglied des Kinder- und Jugendchores, der mittlerweile bei den Erwachsenen singt, sich als Betreuer gemeldet hatte und den jüngeren Sängern mit Rat und Tat zur Seite stand.

Neben den verschiedenen Gesangsstücken stand bei der Kinderoper „Rumpelstilzchen“ aber auch Schau-

spiel auf dem Programm. „Meine Frau, hat hierfür den Text etwas aktualisiert, damit wirklich jedes Kind zumindest ein wenig Text hat. So hat der Müller auch plötzlich nicht mehr drei sondern 14 Kinder.“, erklärte er mit einem Lachen. Auch diese Teile des Stücks konnten an dem Probenwochenende noch einmal wiederholt und weiter einstudiert werden. Dabei habe man sich im Camp sehr gut aufgehoben gefühlt. „Tolle Landschaft, tolle Einrichtung, einfache Klasse. Viele verschiedene Gruppen sind hier wirklich gut aufgehoben.“, resümierte der Chorleiter. Angebot des Camps wächst weiter Für Fragen rund um das Camp selbst stand an diesem Tag der offenen Tür Katja Berghäuser zur Verfügung, die jede Ecke des ehemaligen Freibades genau kennt. Wo früher Schwimmer ihre Bahnen durch die Becken zogen, finden sich jetzt eine Boulder-Wand, ein Basketballplatz, Tischtennisplatten und vieles mehr. Neben den großen mit Feldbetten ausgestatteten Zelten finden sich hier so zahlreiche Beschäftigungen für die Besucher.



Durch eine Anpassung des Textes hatte wirklich jedes Mitglied auch eine Sprechrolle und trug zum Gesamtbild der Inszenierung nicht nur durch Gesang, sondern auch durch Schauspiel bei.

„Auch wenn das Wetter einmal nicht so mitspielte, haben wir Möglichkeiten, dass sich die Gruppen beschäftigen und beispielweise in einem der Aufenthaltsräume spielen können.“, so Berghäuser. Die große professionell eingerichtete Küche steht den Gruppen während des Aufenthalts außerdem zur Selbstversorgung zur Verfügung. Und das Angebot des Roundtable-Camps wächst stetig weiter. Vor kurzem sei erst der Fußballplatz saniert worden und zu Beginn der Saison habe man mit einer ehrenamtlich engagierten Firma aus Wiesbaden einen Barfußpfad anlegen können. Auch für die Zukunft seien weitere Ergänzungen geplant, erklärte Berghäuser. Bisher sei die Resonanz immer sehr gut, doch hofft das Team, dass noch mehr Gruppen auf das Angebot aufmerksam werden. „Wir sind zwar durchgängig gebucht, aber noch nicht ausgelastet“, betont sie. Interessenten könnten sich einfach über den Kontaktbereich der Webseite unter <http://roundtablecamp.de> melden und informieren.



Gemeinsam hatten die Mitglieder des Rheingauer Kinder- und Jugendchores an diesem Probenwochenende an der Kinderoper „Rumpelstilzchen“ gefeilt.



Begeistert lauschten die Besucher des Tages der offenen Tür der Inszenierung durch die jungen Musiker.



Unterstützt wurde der Kinder- und Jugendchor bei ihren beiden Aufführungen durch befreundete Musiker, die als Orchester fungierten.